

Cyclamen – Alpenveilchen

Während das nicht winterharte Alpenveilchen *Cyclamen persicum* als Topfpflanze für das kühle Zimmer weit verbreitet ist, gibt es auch weniger bekannte *Cyclamen*-Arten, die im Garten wachsen können. Mit Veilchen sind sie allerdings nicht verwandt, sie gehören zu den Primelgewächsen.

Ein typischer Frühjahrsblüher ist das Vorfrühlings-Alpenveilchen *Cyclamen coum* ssp. *coum*. Die Wildformen dieser Sammelart sind in einem großen Verbreitungsgebiet vom südosteuropäischen Raum bis in die Türkei und Kleinasien beheimatet.

Cyclamen coum ssp. *coum* gilt als winterharter, daher unproblematischer Vertreter der Wildalpenveilchen. Die Pflanzen lieben einen windarmen beschatteten Platz unter Bäumen und Sträuchern. Die Erde sollte humos und gut wasserführend sein, Kalkhaltigkeit schadet nicht. Die Knollen werden 10 cm tief gepflanzt. In klimatisch günstigen Gebieten kann der Blühbeginn bereits im Dezember liegen. Gewöhnlich ist mit dem Erscheinen der 5 cm hohen Blüten von Februar bis März zu rechnen, lange kalte Winter verschieben die Blühphase zum April hin. Im Laufe der Jahre bildet diese *Cyclamen*-Art ganze Teppiche aus. Staudengärtnereien ziehen die Gewächse zwei bis drei Jahren heran, bis sie als kräftige, blühfähige Pflanzen in den Verkauf gelangen. Im Handel werden Farbvarianten der Blüte in Weiß, Rosa und Karminrot angeboten, ebenso gibt es Sorten mit silbrigen Blättern.

Schöne Begleitpflanzen sind z. B. Christrosen, Schneeglöckchen oder andere Zwiebelpflanzen, stängellose Primeln *Primula vulgaris*, kleine Farne, Gräser (z. B. *Carex*-Arten), Zwergakelei und andere. Da die Alpenveilchen ihr Laub über den Sommer einziehen, ist eine „Markierung“ des Pflanzplatzes mit kleinen Stauden hilfreich. So lässt sich verhindern, dass die Überdauerungsknollen beim Unkrauthacken versehentlich Schaden leiden.

Alpenveilchen-Liebhaber finden in Staudengärtnereien auch Arten, die ihre Blütezeit im Sommer oder im Herbst haben. *Cyclamen purpurascens* (*C. europaeum*) entwickelt seine duftenden Blüten von Juni bis September.



Die winterharte, durch efeuartiges Laub charakterisierte Art *Cyclamen hederifolium* blüht von August bis in den September/Okttober hinein. Gut angewachsene Pflanzen dieser Art sorgen unter passenden Bedingungen, dazu zählt ein sommertrockener Standort, sehr bald durch Selbstaussaat für rasche Vermehrung.

August 2007